

Das Wetter.

Belommen wir ein kaltes oder warmes Frühjahr?

Während das Frühjahr nach der astronomischen Einteilung der Jahreszeiten am 21. März eigentlich schon seinen Höhepunkt erreicht, nach der landläufigen Auffassung aber erst zu diesem Zeitpunkt beginnt, hat die Meteorologie eine andere Einteilung geschaffen, die den tatsächlichen Temperaturverhältnissen besser entspricht.

Es ist nun allbekannt und bedarf nicht der Erörterung, daß die aus jahreszeitlichen Beobachtungen gewonnenen Temperaturmittel nur den durchschnittlichen Zustand der Atmosphäre angeben und daß in den einzelnen Jahren nicht nur die Monate, sondern auch ganze Jahreszeiten mehr oder weniger große Abweichungen aufweisen können.

den Tagen des Jahreswechsels, Temperaturen um minus 10 Grad, wie sie in der ersten Januarwoche auftraten, kommen jedoch fast in jedem Winter vor. Im Februar hat sich dann wieder im Anschluß an den Kaltlufteinbruch vom 10. eine winterliche Hochdruckwetterlage ausgebildet, die fast täglich Niederschläge bis zu minus 5 Grad brachte, aber auch die kalte Periode waren für die zweite Februarhälfte nicht ungewöhnlich.

Wie sich der Frühling nun im einzelnen gestalten wird, das läßt sich noch nicht absehen. Gewisse Regelmäßigkeiten in der Witterungsfolge, die allerdings nur eine Wahrscheinlichkeitsfeststellung zulassen, sprechen aber dafür, daß die Monate März und April in diesem Jahr verhältnismäßig kalt sein werden. Diese Wahrscheinlichkeit wird dadurch erhöht, daß in den beiden letzten Wochen eine große Aktivität der Polarfront erkennbar geworden ist, unter deren Einwirkung nicht nur die regelmäßigen Kälteeinflüsse recht häufig sein werden, sondern auch das allgemeine Temperaturniveau für längere Zeit noch erheblich gesenkt werden wird.

11 686, Bad Hamburg mit 11 380, Zwingenberg mit 11 342 und Schloßborn mit 10 982 Übernachtungen. Der in den letzten Jahren zunehmende Wanderstrom der Jugendlichen gerade nach dem Rhein-Main-Gebiet wird auch in Zukunft ungemindert anhalten, ja sogar noch eine Steigerung erfahren. Der Landesverband wird für den Ausbau der Jugendherbergen und für Neubauten in Sorge tragen, um allen Anforderungen genügen zu können.

Angorazucht wird gefördert.

Durch Anlaufschüssen zu härterem Wollterrag.

Wie die Kleintierzucht im allgemeinen, so hat die Rindenzucht ihre besonderen Aufgaben zu erfüllen. In letzter Zeit wird der Ruf nach vermehrter und besserer Angorazucht laut. Die Angoraninchen sollen besonders gefördert und der Wollterrag gesteigert werden. Die Angoramolle ist heute allgemein als wertvoller, rein weißer Rohstoff anerkannt.

So kann der Reichsverband deutscher Kleintierzüchter heute, zumal der Bedarf an Angoramolle mehr als das zehnfache beträgt als unsere jährliche Erzeugung, einer starken Ausbreitung der Angora-Rindenzucht das Wort reden.

Blah, schwächlich, müde!

Kinder werden durch die Wintermonate immer etwas mitgenommen. Sie sehen müde und abgepannt aus, essen wenig und gehen nicht recht. Geben Sie Ihrem Kinde jetzt das blutbildende Bioferrin, welches in allen Apotheken erhältlich ist. Bioferrin ist ein gutes Kräftigungsmittel, wohlhormend und appetitanregend, dabei an sich für Magen und Darm.



Freilich nur im Sinne einer planmäßigen Förderung der Leistungszucht. Die Leistungsprüfungen haben ergeben, daß der Wollterrag der Angoraninchen zwischen 200 bis 600 Gramm schwanken kann. Daher nur die besten Tiere in einem guten Stall! Es werden deshalb auch für 1938 Preisgelder für Ställe und Ambanen, sowie Zuschüsse für Angoraninchen und wertvolle Wertetiere gegeben. Die Angoraninchen für Angoraninchen in Höhe von 3 RM, pro Tier wird nach einer neuen Bestimmung auch für solche Ställe bewilligt, die sehr und mehr Monate alt sind.

Bermischtes.

Entstehungsbauer der Braunkohle. Die Braunkohle wird allgemein als Kohle jüngerer Schichtglieder bezeichnet und ist aus Vermoerung von Holzgewächsen entstanden. Im Verkauf neuerer Lagerstättenlager Untersuchungen im hiesigen Gebiet hat man nun auch, wie Professor Dr. Johannes Weigelt kürzlich in 'Forschungen und Fortschritt' mitteilt, Anhaltspunkte zur Bestimmung der Bildungsbauer von Braunkohlen gewonnen. Die große Wichtigkeit der Kohle des Geistesalters erklärt man aus dem Zurückweichen der Schichtstufe der Eitelalage im Jochstein durch Auflösung im tieferen Untergrund und des damit verbundenen Einflusses des Bedens in der Braunkohlezeit.

Krahen aufzuheben. Ganz abgesehen davon, daß der Zug in diesem Jahre fast ausschließlich die breiten Straßen der Altstadt, die einen schöneren Überblick über das Gebotene zulassen, begehrt, werden die Altstadtstraßen derart überfüllt sein, daß für später ankommende Gäste eine Möglichkeit, den Zug zu sehen, nicht mehr gegeben sein wird.

Zur Unterrichtung der Fahrgäste hat die Reichsbahn neben Aushängen auf den Bahnhöfen ein Faltblatt herausgegeben, das alle planmäßigen und die Sonderzüge auflistet. Die auf den Bahnhöfen Mainz-Hbf., Mainz-Süd und Mainz-Kastel von Montagmorgen 15 Uhr bis Dienstagmorgen 6 Uhr abfahren. Es gibt ferner ihre Abfahrtsstellen an und enthält Hinweise über die Gültigkeitsdauer der zum Fest auf allen Bahnhöfen in 100 Kilometer Umkreis um Mainz ausgegebenen Sonntagsfahrtkarten, die Fahrpreisermäßigung bei Gesellschaftsfahrten u. a. Weiterhin ist darin der Weg des Festzuges durch die Stadt eingezeichnet.

Das Jugendherbergswert Rhein-Main.

In 70 Herbergen übernachteten 1937 über 400 000 Gäste.

Die vom Landesverband Rhein-Main der Deutschen Jugendherbergen jetzt herausgegebenen statistischen Zahlen über den Besuch der Jugendherbergen im vergangenen Jahr zeigen eine beachtliche Steigerung der Übernachtungsziffern in allen Herbergen des Rhein-Main-Gebiets. Insgesamt übernachteten in den 70 Herbergen dieses Gebiets 408 952 Gäste, und zwar 103 719 Angehörige der Hitler-Jugend, 93 354 Schüler, 131 133 jugendliche Einzelwanderer, 4478 Erwachsene als Angehörige einer Wandergruppe (s. B. Betriebswandergruppe) und 40 116 erwachsene Einzelwanderer über 20 Jahre.

Preussisch-Süddeutsche Staatslotterie.

Table with lottery results for 'Freitag-Vormittagsziehung' and 'Freitag-Nachmittagsziehung'. Columns include prize amounts and winning numbers.

Wiesbadener Lichtspiele.

Ula-Palast. Ganz so bodenlos wie sein Name ist der Film 'Zweimal zwei im Himmelst' eigentlich leicht, aber man merkt doch, daß sich der Karneval seinem Höhepunkt nähert. Sehr hübsch hat Hans Deppe als Spieler seine Dore durchgeföhrt. Herr Krulmarck hat einen Hissl erlitten und ist gerade noch mit dem Leben davongekommen. Die hoffnungslosen Erben sind enttäuscht, um so sehr, als sich der vom Tode Erländene — wozu nicht ein Krankenhaus auf ihr! — in die biblische Pflanzung verleiht hat.

Ein Prozeß widerlegt Grelmährchen.

Offiziers Beschlagnahme unterlag dem 'Nobelpreis'. Berlin, 25. Febr. Eine gewisse Auslandspresse, die ihren ausgläubigen Lesern vorgehalten hatte, Karl von Offizier habe den Erlös auf dem ihm zuerkannten 'Nobelpreis' nicht erhalten, weil das Geld beschlagnahmt worden sei, hat jetzt Gelegenheit, der Wahrheit die Ehre zu geben.

Vor dem Berliner Schöffengericht wurde am Freitag nämlich ein Fall verhandelt, der in mehr als einer Beziehung aufschlußreich ist. Im Dezember 1935 wurde — wie erinnert — dem berichtigten passivistischen Schreiberling Karl von Offizier der sogenannte 'Friedens-Nobelpreis' für 1935 verliehen. Es lag klar auf der Hand, daß das nationalsozialistische Deutschland herausgefordert werden sollte, als man dem bereits im Jahre 1931 wegen Landesverrats verurteilten Herausgeber der 'Wochenblätter' diesen Preis zuerkannte.

Offizier, der damals in einem Berliner Sanatorium lag, hatte dem 51-jährigen Angeklagten, einem Dr. Kurt Wannow, eine Generalvollmacht erteilt, die Geldpreis nach Deutschland zu bringen. Nachdem Wannow sich zunächst einmal eine Provision von 20 000 RM geföhrt hatte, vergabete er auch bis auf einen Rest von 16 500 RM, gegen den Willen Offizierts den Preis. Allein einer Freundin schenkte er 40 000 RM. Wannow ist bereits verhaftet; Ende vergangenen Jahres hat er als Angeklagter einer Patentverwertungsfirma 2500 RM unterföhrt.

An der Verhandlung nahmen zahlreiche ausländische Pressevertreter teil, die sich von der Bösartigkeit der Lügen, Offizier sei tot, persönlich überzeugen konnten. Offizier hat nämlich als Zeuge nur Gericht auf. Im Verlaufe des Prozesses kam zur Sprache, daß in der Auslandspresse auch Gerüchte verbreitet worden waren, die Geheimne Staatspolizei habe das Geld aus dem 'Nobelpreis' beschlagnahmt, 'um damit Kanonen bauen zu lassen'. Demgegenüber wurde nun einwörtlich, wozu von Offizier einbar bestätigt, festgehalten, daß die deutsche Polizei in nachsichtigem Interesse des Verurteilten darauf, um ihn vor dem Totalverlust des Geldes zu schützen. Die restlichen 5 500 RM waren nämlich polizeilich sichergestellt worden, bevor der Vertrauensmann Offizierts auch dieses Geld noch unterföhren konnte. Die Verhandlung wird am Mittwoch fortgesetzt.

An alle Besucher des Rosenmontagszuges in Mainz.

Die Polizeidirektion Mainz teilt mit: Für Besucher des Rosenmontagszuges in Mainz wird folgendes zur Beachtung empfohlen:

- 1. Für Besucher mit Kraftwagen. Zur Erreichung der nahe am Zugweg gelegenen Parkplätze ist es erforderlich, Parkgebühren zu erwerben. Diese werden auf den Zufahrtsstraßen, außerhalb der Stadtgrenze, verkauft. Alle Zufahrtsstraßen zu den Parkplätzen sind entsprechend beschildert. Polizeibeamte weisen alle Fahrzeuge ein. Sonderwünsche bzgl. Parkplätzen können nicht berücksichtigt werden. Von 11 bis 18 Uhr ist jeglicher Fahrzeugverkehr im Stadtinneren unterlag.
- 2. Für Fußgänger. Die Fußgänger werden ersucht, sofort nach Antritt in Mainz den Bahnhofspass zu verlassen und nicht, wie üblich, die engen Straßen der Altstadt sondern die Neustadt...

Serven-Reiseur-
teffel, neu, mit
Wendeltisch u. d.
Bierkessel.
W. Schmidt, 31.
Tel. 2022.

Saublauerer.
S. Nab. Vogel.
talia m. Ständ.
Fahrer-Platzen.
Kochküche u. d.
Germannstr. 5.
5th 2 St. 5.

Elekt. Kaffe-
maschine u. d.
Goethestr. 20, 3.
3-6 Uhr.

Elterne
Dezimal-Waage
750 kg Tragfä-
higkeit, abzugeben
Ed. Wegmann,
Kirchgasse 48.

Zigaretten-Automat
"Elektrozeit"
Schmidt, 1. Lehr-
g. Aut. u. d.
Blücherstr. 30.
(Baden).

Vedermale u.
Sohlenprelle
best. Fabr. Lerra
zu verkaufen.
W. Sonnensberg,
Tallstraße 18, 1.

Opel
2 Pkr.
Simonsine, ameri-
kanisch, 2500 km
gel. beste ein-
wandfreie Ver-
fassung, zu verk.
Anfragen an:
Vollständl. 2.

1,2 Opel-
Simonsine,
ausgerüst. u. d.
W. Schmidt,
Hohlstraße 2.

Opel 1,2 I
Spez. Ausg. für
Simonsine,
flach la bereit.
in best. Zustand,
verl. prima i.
Land, u. in Aus-
e. arde. Baueins-
gegen Bar-Kasse
gel. zu verkauf.
Ang. u. B. 512
an Zandl-Berl.

4/20 PS.
Fiat-Limous.
in autem fahr-
bereit, Zustand
zu verkaufen
Garage
International
Hohlstraße 6.

2 neuwertige
Wagen
für Personen-
wagen billig zu
verkaufen.
Schmidt,
Helmstraße 31.

**Wagen-
Kaufschiff**
i. Verl.-Wagen,
forml. 40 PS.
schm. Motor 150
U/min. Schwach-
mach. 80-100.
W. Schmidt,
Weiberstraße 15,
Tel. 60816.

Worex
500 ccm, 3. perf.
W. Schmidt,
Mainzer Str. 18.

Watorrad
59938.
A. S. I. e. Aut.
u. o. ab. Beiz-
nens Herr. u.
Damen + Sport-
markenrad 29, 8
von Fahrstr. 29, 8

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

Herrenfahrrad
gut erhalt., mit
Sandwagen
3 Str. Traglast,
gut erh. zu verk.
H. Schmidt, 1. Lehr-
g. Aut. u. d.
Blücherstr. 30.

Herrenfahrrad
zu verkaufen,
Schierl, 38, 2.

Herrenfahrrad
zu verk. Herr-
gartenstr. 17, 3.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

Rufen
zu verkaufen
Herbertstr. 8.
Ein paar Fahr.
Heu
zu verkaufen bei
H. Roth,
W. Schmidt,
Unterstraße 20.

Heu
zu verk. Krämer,
Germania-
platz 1.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

W. reuss Wator-
rad, 200 ccm,
u. o. verkauft
gegen 11. Auto
Bier, Schierl,
Str. 20, Hof.

Wesensheit.
Watorrad
neu, Sport-
modell, 200 ccm.
Sauter 1935/36
Wiesb.-Schloß,
Langgasse 8.

Watorrad
Worex, 500er, in
tadeln. u. fahr-
bereit, Zustand,
für 150 RM. zu
v. Ed. Corners,
Eibingen bei
Hüdesheim/Rd.
Heinstraße 72.

W. reuss Wator-
rad u. d. Schwab-
straße 97, 2. St.

Bitte ausschneiden! aufkleben! aufbewahren!

Feuer u. Unfall 02
Überfall . . . 01

Diese nachstehenden Fernsprech-Anschlüsse drücken aus, daß man zu sofortiger Bedienung für Sie bereit steht.

Klingeln Sie an!



Alexi-Kaffee gehört auf jeden Tisch Kaffee-Rösterl, Michelsberg 9 **276 52**

Alles für den Haushalt **231 55**
Feinkost-Werner, Kirchgasse 46

Alteisen, Lumpen, alte Akten usw. **226 26**
kauft Heiner, Markloff, Hellmündstr. 52

Altgold u. Silber kauft Juwelier Loch **238 40**
Wilhelmstr. 50, Ecke Große Burgstr., Gen. Besch. 11 / 667

Altpapier, Alteisen **245 88**
Metalle kauft zu Höchstpreisen Heiner, Gauer, Werderstr. 3

Auskunftei Blum **201 74**
Friedrichstraße 40

Autodroschke, Tag u. Nacht **599 66**

Autofahrschule Kranz **236 41**
bildet aus in allen Klassen, Herrnhühlgasse 11

Auto-Gelegen.-Käufe **276 89/59**
aller Fabrikate, Auto-Kraft, Dotzheim, Holzstr. 13

Auto-Pflege Garage und Tankstelle **225 03**
Richter, Gartenfeldstraße 14 (Nähe Hauptbahnhof)

Autoreifen-Spezialhaus **248 03**
Dampf-Vulkanisieranstalt Wilh. Pfeiffer, Nerostraße 16

Autoreparatur, Tankstelle **260 95**
Zentral-Garage, Hellmündstraße 39

Auto-Selbstfahrer **255 84**
Maurer & Hegmann, Moritzstr. 50

Autoverwertung **260 94**
Großes Lager von Ersatzteilen, Frankfurter Straße 90

Beerdigungsanstalt **253 00**
Bestattungen aller Art, W. Vogler, Blücherplatz 4

Beschlerei Susemiedel-Gollath **274 46**
arbeitet schnell, gut und billig, Michelsberg 13

Bestecke, Stahlwaren **277 36**
Bekannt für Qualitäten Erich Stephan, Kl. Burgstr.

Bestfedern-Reinigung **279 39**
Anruf genügt, Werner, Kirchgasse 29, Ecke Friedrichstr.

Bier-Centrale **265 53**
Wiesbaden, Inh. M. Giehl, Marktstr. 12, Pilsener Export und Lager-Biere, Mineralwässer, Trauben- und Apfelsäfte

Buchbinderei Hetterich **242 66**
80 Jahre - Kirchg. 48 - Buch-Einbände - Besteckeinrichtungen

Chasalla-Schuhe **250 68**
Alleinverkauf Harms, Langgasse 50, Spieg.-Gasse 1

Dachpappen, Teerprodukte **243 12**
in jeder Menge, Vathauer, Blücherstraße 34

Diabetiker-Brot **227 75**
nach Dr. Sontner Wiesbadener Brotfabrik Georg Pfeiffer, Dotzheimer Str. 126

Eigenheimbau u. Finanzier. **254 67**
R. Emmelhainz, Goebenstraße 16 u. Schwalbacher Straße 2

Fahrrad.-Nähmaschinen **261 75**
Zimmermann & Co., Mauriltstr. 1, Reparatur, alle Ersatzt.

Färberel. Chem. Reinig. **248 00**
gut schnell, und billig Zwick & Heeschen, Langg. 4, Goldg. 16, Platter Str. 77.

Führer führend in Lederwaren **277 26**
Große Burgstraße 10

Füllhorn-Tabake, Zigarren **276 81**
Bahnhofstr. 19, Gr. Burgstr. 4, Lahnstr. 2; Wille, Moritzstr. 7

Fußpflege **254 77**
Christina Leicher, Rheinstr. 73^a (ärztl. geprüft) Sprechzeit von 10-6 Uhr (außer Mittwoch nachm.)

Gardinen **285 08**
von Louis Franke seit 1835, das Fachgeschäft mit Anfertigung von Stores usw. in jeder Preislage, Wilhelmstraße 28, Ecke Rathausstr.

Gartengeräte **261 83**
G. Eberhardt Reparaturen, Schleifen - Langgasse 46, Faubrunnenstr. 6

Grundstücks-An- u. Verkauf **273 63**
Hypotheken, Hausverwaltungen, Willy Stern, Kirchgasse 76

Herd- u. Ofenarbeiten **268 30**
führt schnell und billig aus H. Pfeiffermann, Karl-Ludwig-Str. 8

HJ., Jungvolk u. BdM. **213 27**
Bekleidung vom Fachgeschäft M. Thurecht, Kirchgasse 18

Kohlen, Koks, Briketts **231 47**
in jeder Menge billigst Hugo Will, Yorkstraße 4

Landwirtsch. Maschinen **214 96**
Geräte, Ersatzteile, Geiß & Co. K.-G., Adolfsallee 10

Marmor **247 55**
Bauarbeiten, Reparaturen Marmorindustrie Hch. Karn, Karlstr. 28

Maschinenschriftl. Arbeit. **230 61**
besorgt preiswert und schnell Büro-Lang, Karlstraße 5

Messing- und Bronzearbeiten **269 83**
Kunstgieß., Gürtlerel, galvan. Anstalt Ph. Häuser, Friedrichstr. 10

Möbeltransporte **287 68**
mit modernstem Möbelwagen bei nur best. Ausfüh. u. billigst. Berech. Wilh. Daut, Hochstr. 5/7

Papier-Hack **275 20**
Bürobedarf-Geschäftsbücher Rheinstr. 41 Ecke Luisenpl.

Parkettböden **266 49**
abziehen und spänen Neulieferung Fr. Senf, Kellerstraße 11

Pelz-Umarbeitung **237 71**
zuverlässig und fach. ännisch, Schwerdtfeger, Kirchgasse 76

Photo-Reparaturen **241 63**
Schreibmaschinen Kontrollkassen Feinmechanik H. Jung, Scharnhorststr. 9, geg. 1908

Radio-Ruß **239 06**
ist Ihr Berater! Bahnhofstraße 3 Fachmännische Reparaturen

Reisebüro Glücklich **254 04**
Kaiser-Friedr.-Pl. 3, Ausgabest. f. mtl. Eisenbahnfahrkarten

Sanitätshaus **259 55**
Joost im Eck, Kranzplatz 1 Lieferant sämtlicher Krankenkassen

Schneiderei **202 06**
für Zivil und Uniformen Hermann Martin, Hallgarter Straße 5, Part.

Teppich-Reinig. **232 53**
Entstaubung, Reparaturen, Entmotten Börner's Teppich-Reinigungswerk, Mainzstr. 127

Thalysia-Naturform-Schuhe **223 05**
Reformhaus, Ecke Goldgasse und Grabenstraße

Ungeziefer **237 69**
bekämpft mit Blausäure, Zyklon und T-Gas Lewald, Walkmühlstraße 21, Staatl. konzess.

277 26

276 81

254 77

285 08

261 83

273 63

268 30

213 27

231 47

214 96

247 55

230 61

269 83

287 68

275 20

266 49

237 71

241 63

239 06

254 04

259 55

202 06

232 53

223 05

237 69

229 41

268 08

Neues aus aller Welt.

Elektrizitätswerk in Kandelbrück abgebrannt.

Erstakt, 26. Febr. Ein folgenschweres Brandunglück ereignete sich am Donnerstag in der Vorfabrik in Kandelbrück. Aus noch ungeklärter Ursache brach dort Feuer aus, das auf das Verwaltungsgebäude des Unternehmens sowie die Anlagen des städtischen Elektrizitätswerkes übergriff. Der Dachstuhl des Verwaltungsgebäudes brannte aus. Auch das Elektrizitätswerk wurde von den Flammen vernichtet. Bedrohlich für die städtische Verwaltungsgebäude liegende Fabrikbau blieb verschont. Durch die Vernichtung des Elektrizitätswerkes ist die Versorgung der Stadt mit elektrischem Kraft- und Lichtstrom unterbrochen.

Schwere Kesselexplosion in Glöwen.

Wittenberge, 26. Febr. (Zusammenfassung.) In einer Kesselbauwerkstatt in Glöwen ereignete sich am Freitagabend ein schweres Explosionsunglück, bei dem sechs Arbeiter, darunter auch der Betriebsführer, verletzt wurden. Aus ungeklärter Ursache explodierte ein 600 Zentner schwerer Trockenkessel. Die Gewalt der Explosion war so stark, daß der Kessel etwa 40 Meter weit geschleudert wurde und dabei das Dach des Kesselraumes in seiner ganzen Länge aufriß. Ferner stürzte eine Wand des Fabrikgebäudes ein. Feuerwehreinheiten der SA und FF waren sofort zur Stelle und borgen die Schwerverletzten, die in das Krankenhaus übergeführt wurden.

Gerettet. Die drei Bergleute, die am Mittwochabend auf der Gleiwitzer Grube durch den Zusammenbruch eines Strebens abgetrennt worden waren, sind in der Nacht zum Freitag unterirdisch geborgen worden.

Drei Kinder beim Eislauf ertranken. Als sich eine Anzahl Kinder in Christauktadt am Ufer des Boder mit Eislauf vergnügte, gab plötzlich die schwache Eisdicke nach. Dabei ertranken zwei Kinder in den Klüften. Zwei Kameraden, die sie retten wollten, brachen ebenfalls ein. Von mehreren Erwachsenen, die herbeigeeilt waren, konnte nur ein Kind aus Ufer gebracht werden. Die Hilfe für die übrigen kam zu spät. Sie wurden als Leichen geborgen.

Der verschwendische Schotte. Allan O'Conor aus Edinburgh ist zweifellos aus der Art gefahren. Denn er macht dem irischen und weltberühmten schottischen Feinschmecker ein Vermögen von 8 Millionen Mark durchgebracht und ist nun vom Gericht auf Antrag seiner Verwandten einstimmig verurteilt worden. Allan O'Conor pflegte sich für seine Vergnügungszwecke Sonderzüge zu mieten, in denen er sich paizierjahre lang, und wenn es ihm gerade einfiel, dann warf er auch einmal Goldscheine aus dem Fenster seiner Villa und freute sich königlich, wenn sich die Straßenjungen darum härgten. Er machte sich ein Vergnügen daraus, in Korridoren über Champagner zu haben und fast auch sonst alles zur Verschwendung, um sein Vermögen recht schnell los zu werden. Während des Ermittlungsverfahrens erklärte er vor Gericht, daß der Feinschmecker eine schottische National-eigenschaft sei und daß es ihm ein besonderes Vergnügen bereite, die Behauptung, jeder Schotte sei geizig, Lügen zu streuen.

Geheimnis Blitze. Im amerikanischen Institut der Elektroingenieure machte Dr. McEachron, der Leiter des Laboratoriums der General Electric Company, interessante Ausführungen über Blitze, Blitze zu filmen. Man hatte eine selbsttätige Filmkamera eine halbe Meile vom Empire State-Building, dem im Herzen von New York gelegenen höchsten Gebäude der Welt, aufgestellt und jeden Blitz auf dem Bildstreifen festgehalten, der in den letzten drei Jahren auf diesem Bau niederging. Dabei wurden allerlei bemerkenswerte Entdeckungen gemacht. Zum ersten stellte man fest, daß das Empire State-Building weit öfter vom Blitz getroffen wird, als irgend ein anderes Bauwerk der Erde. Ferner ermittelte man mit Hilfe der Filmkamera die Geschwindigkeit des Blitzes, der nach Dr. McEachrons Angaben 16 000 Kilometer in der Sekunde zurücklegt. Die interessanteste Beobachtung auf dem Filmstreifen aber besteht darin, daß sehr häufig, ehe der Blitz von oben herab in den 350 Meter hohen Empire-Turm schlägt, dieser eine sich drehende Flammenfäule nach oben jendet, also gleichsam aus den Wolken kommenden Blitz den Weg weist. Dem Hauptblitzschlag gehen mitunter bis zu dreißig sogenannte „Eufersblitze“ voraus, die ebenfalls häufig von unten nach oben wie von oben nach unten verlaufen.

Reiseautobus verunglückt.

Danzig, 26. Febr. (Zusammenfassung.) Freitagvormittag verunglückte ein Reiseautobus, der aus Richtung Schlemmerhoyt kam, bei Wobdel in der Nähe der Dr.-Robert-Ley-Schule infolge einer Reifenpanne. Der Wagen, der Schatz auf der rechten Seite fuhr, geriet dadurch aus der Fahrbahn und wurde gegen einen Chausseebaum geschleudert. Der Anprall war so heftig, daß die linke Wagenwand in einer Länge von 5 Metern aufgerissen wurde. Von den Anfalligen, 45 Hillejungern aus der Führerschule Marienwerder, wurden vier schwer und vier leichter verletzt. Lebensgefahr besteht jedoch in keinem Fall. Angehörige der Robert-Ley-Schule in Wobdel waren nach dem Unfall sofort zur Stelle und leisteten die erste Hilfe.

Lastkahn auf der Save gesunken.

Die Besatzung wird vermisst.
Belgrad, 26. Febr. (Zusammenfassung.) Auf der Save ist auf bisher ungeklärte Weise ein mit Holz und Mehl beladener Lastkahn gesunken. Die fünfköpfige Besatzung ist bei dem Unglück ums Leben gekommen. Kurz ein Fährer, der in der Nähe der Unfallstelle, etwa 8 Kilometer von der Stadt Bosnisch-Raicha entfernt, arbeitete, war der einzige Zeuge des Vorfalles. Er sah, wie der Lastkahn, der schon halb unter Wasser war, sehr schnell sank. Von der Besatzung ist keine Spur gefunden worden, man vermutet daher, daß sie sich gerade unter Deck aufhielten.

„Todesstrahlen“ gegen Insekten. Eine neue Art von Todesstrahlen hat der britische Physiker Dr. W. R. A. L. in seinem Laboratorium in Beekham in der Grafschaft Kent entdeckt. Freistrahlen dienen die Strahlen nicht Kriegszwecken, sondern sie richten sich ausschließlich gegen schädliche Insekten. Zum ersten Mal hat der Forscher vor kurzem vor einem Forum von Fachleuten seine Entdeckung vorgestellt. Er ließ die Strahlen einer Speziallampe auf einen Schwarm von verschiedenen Waben und Raupen fallen. Nach 30 Sekunden begannen die Tischen sich zu krümmen, nach 40 Sekunden waren sämtliche tot. Nicht die Hitze hatte ihr Ende herbeigeführt, denn die Strahlen waren kaum lauwarm, zweifellos beruhte der schnelle Tod auf der Wirkung der Strahlen selbst. Um das zu beweisen, wiederholte Ruffell sein Experiment, indem er die Insekten durch eine dicke Glasscheibe schützte, die jede Wärmewirkung von ihnen abhielt. Diesmal dauerte es 50 Sekunden, bis sie unter der Einwirkung der Strahlen verendeten. Selbst dann, wenn man über das Glas noch eine Zinnblech legte, erreichten die Todesstrahlen ihr Ziel.

Die Insel der Trauer. Monatslang sind die Beauftragten von Raj Kumar Parulla Kumar Shandje, des Maharadschas der zentralindischen Provinz Bhopal, durch die Welt gereist, um für ihren Herrn eine Insel zu kaufen. Es sollte ein traumatisches Paradies sein, einjahn und einjährig, ohne außerordentliche sippige Vegetation, und doch nahe genug der Zivilisation, daß ein freiwillig in Verbanung Gehender darauf leben kann. Nun endlich hat man diese traumatische Insel gefunden. Es ist das kleine Eiland Swona in englischen Kanal, das Raj Kumar für einen verhältnismäßig hohen Preis dieser Lage erworben hat. Welche Gründe bewegen den Fürsten, sich von der Welt zurückzuziehen? Der Maharadscha hatte mit seiner ungewöhnlich schönen Frau im Jahre 1926 England einen Besuch abgestattet. Da wurde die Fürstin, deren außerordentliche Erscheinung selbst in den Salons des britischen Hofes Aufsehen erregte, von einer Blinddarmentzündung befallen und starb kurz nach der Operation, kaum 22 Jahre alt. Raj Kumar war untröstlich. Das Leben schien ihm leer und nichts sagend ohne die geliebte Gattin. Ein Sonderflugzeug brachte Raj Kumar mit der Witwe der Fürstin in die Heimat zurück. Ein Jahr lang regierte der Maharadscha noch, dann trat er zurück. Er konnte die Tage nicht vergessen. So beschloß er, nur noch tiefer, nie vorgehenden Trauer zu leben, fern von seinem Heimatland, irgendwo auf einer einsamen Insel, wo er mit ihr und seiner Erinnerung allein sein dürfte.

Die Münze gegen Verbrechen. Der Kongreß der Vereinigten Staaten hat den Vorschlag eines Abgeordneten angenommen, nach dem die Regierung zumehr eine Drei-Cents-Münze prägen lassen wird, die der Prävention von Verbrechen dienlich ist. Die Münze soll die warnende Aufschrift tragen, daß im vergangenen Jahr in den USA 40 000 Menschen allein durch Kraftwagenunfälle den Tod gefunden haben, eine Ziffer, die auf der Welt einzigartig dasteht. Auf der Vorderseite trägt die Drei-Cents-Münze die Aufschrift: „Fahre langsam und vorsichtig!“



Stapelau des ersten deutschen Robbenjähgers. Auf der Fahrt nach Hugo Peters in Beidenfeth bei Jheboe lief der erste deutsche Robbenjähger vom Stapel. Das Schiff wurde von dem Oberbürgermeister von Leipzig auf den Namen „Sachsen“ getauft. (Weltbild - R.)

Sämtliche amerikanische Heliumquellen im Besitz der Regierung.

Washington, 26. Febr. (Zusammenfassung.) Die amerikanische Regierung kaufte der Alcoa-Company für etwa 538 000 Dollar gewisse Heliumvorkommen bei Denver (Kansas) und Tipton (Colorado). Die Regierung, die bereits eine Heliummine in Amarillo (Texas) betreibt, besitzt damit alle in Amerika bekannten Heliumquellen.

Die Todesopfer von Neu-Ulm. Deutschstämmige Bewohner der Siedlung Neu-Ulm im amerikanischen Staat Minnesota haben eine Gedenktafel für 116 tapfere Schwaben enthüllt, die im Jahre 1862 im Kampf um die Verteidigung ihrer neuen Heimat gegen die Indianer gefallen sind, durch ihren Opfertod eine ganze Provinz vor der Zerstörung bewahrte. Am 16. August 1862 war ein Bote eingetroffen, der mit dem Ruf „Rette dich, was kann die Kostante greifen und werden alle Siedler“ das Städtchen alarmierte. Ober Johann Goble, der Bürgermeister von Neu-Ulm, war trotz der Warnung nicht gewillt, die neue Heimat, die mit zahlreichen Schwabentropfen errungen worden war, preiszugeben. Schon am nächsten Morgen begann der Angriff der Sioux. Nicht ein Einziger hatte die Stadt verlassen, obwohl man wusste, was bevorstand. 400 deutsche Männer standen mehr als 300 Indianern gegenüber. Die Schwaben von Minnesota verschanzten sich hinter Wagnenburgen, sie wurden zu Todesopfern im wahren Sinne des Wortes. Mit ungeheurer Macht begann der erste Angriff, der mit Brandpfeilen ausgerüsteten, zum Teil auch mit Geschützen versehenen, berittlenen Indianer. Aber die Verteidiger hielten stand. Die Frauen luden die abgefeuerten Geschosse ihrer Männer, und als die Patronen da und dort knapp wurden, holte ein 17jähriges Mädchen namens Elizabeth Keller Munition herbei. Siebenmal durchquerte sie furchtlos den Kugelhregen, bis sie ein Schuß in die Stirne traf. 33 Männer und sieben Frauen wurden von den Indianern getötet, aber der erste Angriff war abgeschlagen. Es schien aussichtslos, auch noch einem zweiten Angriff der fast zehntausend Übermacht begeben zu können. Aber die Schwaben von Neu-Ulm taten es, eingedenk der Bitte des Gouverneurs. Man stimmte ab und schickte zwei Kompanien Bundesstruppen neu befehligt wurde. Schon waren drei Viertel der Siedlung im Besitz der Indianer, die auf einen derart heftigen Widerstand nicht vorbereitet waren — da jetzt ein Hornsignal die Luft. Die Soldaten des Gouverneurs trafen ein.



„Professoren des Systems“ werden ausgestellt. Bild in einen der Ausstellungsräume im Haus der Kunst am Königsplatz in Berlin, wo jetzt ein Teil der mit großem Erfolg in München gezeigten Ausstellung „Entartete Kunst“ der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde. Im Vordergrund eine gräuerliche Christusdarstellung. (Weltbild - R.)

Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden. (Klimatation beim Städt. Fortkungsanstalt.)

Datum	25. Februar 1938	26. Febr.
Ortszeit	7 Uhr 14 Uhr 21 Uhr 7 Uhr	
Lufttemp. auf 0 und Normalhöhe	763.5 764.8 764.1 763.2	
Lufttemp. (Schl.)	— 2.5 7.0 11.1	— 2.1
Relative Feuchtigkeit (Wagnen)	87 87 83	
Windrichtung und -stärke	W 12/10 1	SD 1 S 1
Wolkenhöhe (Millimeter)	Wolkenlos	Wolkenlos
Wetter	Wolkenlos	Wolkenlos

25. Febr. 1938: höchste Temperatur: 9.2. niedrigste Temperatur: -1.6. 26. Febr. 1938: höchste Temperatur: 11.1. niedrigste Temperatur: -2.5. Sonnenstunden am 26. Febr. 1938: nachmittags 4 Std., 18 Min.

